

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Fusions-Check Kanton Solothurn: Erfolgskontrolle zu den Fusionen

Solothurn, 26. August 2024 – «Ein starker Kanton braucht starke Gemeinden» – Unter diesem Leitmotiv will der Regierungsrat Perspektiven für die Solothurner Gemeindelandschaft entwickeln. Als erster Schritt werden Fusionen rückblickend auf ihr Gelingen untersucht. Dazu wird auch die Bevölkerung der fusionierten Gemeinden befragt.

Im Rahmen des Projekts «Gemeindelandschaft 2035» werden die Zusammenschlüsse der vergangenen 15 Jahre im Kanton Solothurn rückwirkend auf ihren Fusionserfolg überprüft. Zu diesem Zweck kommt das von der Fachhochschule Graubünden (FHGR) entwickelte Evaluationsinstrument – der sogenannte «Fusions-Check» – zur Anwendung.

Ein wichtiger Bestandteil dieses Fusions-Checks ist es, die Bevölkerung der acht Fusionsgemeinden Messen, Riedholz, Aeschi, Drei Höfe, Lüsslingen-Nennigkofen, Buchegg, Stüsslingen und Welschenrohr-Gänsbrunnen mittels eines Fragebogens einzubeziehen. Dabei werden Fragen wie zur Qualität des Service Public der Gemeindeverwaltung, zur Zufriedenheit mit den Behörden, der Identität mit der Gemeinde oder dem Leben in der fusionierten Gemeinde gestellt.

Die Fachhochschule führt diese Bevölkerungsumfrage im Auftrag des Kantons ab September bis Oktober 2024 durch. So erhalten gegen 10'000 Einwohnerinnen und Einwohner in der nächsten Woche eine schriftliche Einladung mit der Bitte

um Teilnahme. Mit einem persönlichen Passwort können sich die Teilnehmenden in die Online-Umfrage einloggen. Personen, die einen schriftlichen Fragebogen wünschen, können diesen über die Hotline der Fachhochschule Graubünden anfordern. Die Befragung ist anonym und dauert wenige Minuten.

Weitere Auskünfte Thomas Steiner, stv. Chef Amt für Gemeinden,
032 627 23 59

Weitere Informationen

so.ch/gemeindelandschaft2035 (Amt für Gemeinden)